

Garhammer will auch in diesem Jahr Umsatz steigern

Waldkirchen (rs). Die im letzten Jahr erfolgte Vergrößerung der Verkaufsflächen um 800 auf 6800 Quadratmeter, die Sortimentserweiterung und die diesjährige Gartenschau in Waldkirchen mit 239 000 Besuchern haben dem Modehaus Garhammer einen weiteren Schub verliehen.

Mitinhaber Christoph Huber erwartet für dieses Jahr nach eigenen Angaben einen Rekordumsatz von 38 Millionen Euro. Das wären eine Million Euro mehr als 2006. Eingefahren wird das Umsatz-Hoch laut Huber mit dem „Flaggschiff“ Garhammer in Waldkirchen als „Anbieter qualitativ hochwertiger Mode“ sowie den beiden P&M-Läden in Pocking und Waldkirchen, die gerade junges Publikum anziehen sollen. Zum Umsatzplus habe übrigens auch die Verleihung des Deutschen Handelspreises beigetragen, meint Huber – „und eben die Gartenschau“. Für dieses neunwöchige Großereignis in Waldkirchen sei Garhammer Hauptsponsor gewesen



Auch für 2008 zuversichtlich: Christoph Huber. (F.: Steiml)

und spüre „schon jetzt“ das Echo: „Kaum ein Tag, an dem nicht Neu-Kunden auf Grund der Schau oder des Medien-Echos über das Ereignis zu uns nach Waldkirchen und ins Haus kamen oder kommen“, sagt Huber.

Auch 2008 sieht er optimistisch entgegen, „weil bei besserer Konjunkturlage die Konsumbereitschaft wächst und sich die Leute auch mal wieder was leisten wollen.“ Das gute Ergebnis habe sich auch auf die Mitarbeiterzahl ausgewirkt, die um zehn auf jetzt 330 gestiegen sei (davon 25 Lehrlinge).